Die geballte Macht sportlicher Erfolge, vereint auf der Bühne des Volkshauses Oberbexbach. Foto: rk

Sportliche Meister wurden geehrt

Großartige Erfolge von einzelnen Sportlern und Mannschaften im Stadtgebiet Bexbach

OBERBEXBACH Auf Einladung der Stadt Bexbach und ihres ehrenamtlich geführten Stadt-Sportverbandes wurden im Volkshaus Oberbexbach die sportlichen Meister des Jahres 2011 geehrt, verbunden auch mit dem Dank an die 34 Vereine, die den Spiel- und Trainingsbetrieb im Stadtgebiet aufrecht halten.

Beachtenswerte Erfolge sprangen beim Blick auf die Ehrungsliste direkt ins Auge: Mit dem Niederbexbacher Sven Schleppi aus dem Deutschen Team der Amateur-Rennreiter gab es einen Weltmeister, Heiko Müller vom Pool Billiard Club Fortuna Bexbach sicherte sich den Vize-Europameister-Titel in der Altersklasse 14.1e Senioren, vom gleichen Verein wurde Ralf Wack im 9er Ball Senioren Deutscher Meister, die gleiche Auszeichnung holte sich Moritz Döllgast vom TV Oberbexbach 1894 über die Langdistanz (H16) im Orientierungslauf. Und vom gleichen Verein wurden Lukas Dohrmann, Daniel Giemsa und Erik Döhler ebenfalls im Orientierungslauf Deutscher Staffel-Meister (H14). Unter dieser Spitze des Bexbacher Spitzensports eine breite Basis von Saarland- und Vize-Saarlandmeistern, Kreis- und Vize-Kreismeistern, in den Startlöchern stehenden Meisterschafts-Anwärtern und eine Unmenge an Breitensportlern aller Altersstufen, die sich das Deutsche Sportabzeichen sicherten.

54 Einzelmeister

Insgesamt waren es 54 Einzelmeister (31 Erwachsene, 23 Jugend) und 19 Mannschaftsmeister (12 Erwachsene, 7 Jugend).

Ihnen allen dankte Bürgermeister Thomas Leis persönlich und ganz besonders Michael Helfen und seinem Team vom Stadtsportverband für die geleistete organisatorische und strukturierende Arbeit.

Was Helfen als Vorsitzender über den Stadtsportverband zu berichten hatte, geht vom Prinzip über reines Ehrenamt hinaus.

Denn für 8500 Menschen in 34 Vereinen sorgt der Verband für ausreichend Trainingszeiten in den Hallen, für die Verteilung von Zuschüssen, für Richtlinien zur Sicherung eines reibungslosen Sportablaufs und für eine Vielzahl an Stadtmeisterschaften. Weiter zu nennen sind die Zusammenarbeit mit den benachbarten Stadtsportverbänden Homburg und Neunkirchen, die Kooperationen der Vereine untereinander und mit den Kindertageseinrichtungen und Schulen sowie die Durchführung eben der jährlichen Sportmeister-Ehrungen.

Dem Bericht zufolge dominieren die Fußballvereine den Bexbacher Sport.

34 Vereine

Doch mit dem Prießnitz-Kneipp-Verein und dem TV Bexbach konzentrieren zwei Gesundheitssportvereine jeweils über 1000 Mitglieder. Ein Drittel der organisierten sportlich Aktiven sind Kinder und Jugendliche.

Von den 34 Vereinen stellen zehn Vereine die Sportmeister des Jahres 2011. Die Bexbacher Schützen sammelten gleich 26 Titel, die Radfahrer 11, die Orientierungsläufer und Billiardspieler jeweils 8, die Leichtathleten und Turner jeweils 7 und die Schachspieler 2. Eine besondere Auszeichnung erfuhren die beiden E-Jugendmannschaften der ASV Kleinottweiler. Die 2. Mannschaft der Handball-Spielgemeinschaft des TV Bexbach und des TuS Höchen wurde für ihren 1. Platz in der Herren B-Liga Ost in Abwesenheit geehrt.

Sportabzeichen

Unter den Schulen war die Grundschule Bexbach mit 104 Sportabzeichen am erfolgreichsten, Polizei und Bundespolizei brachten es als stärkste Behörde auf 35.

Helmut Schumacher und Senta Richter waren die ältesten Sportabzeichen-Erwerber, Simeon Seitz und Pascal Scherer die jüngsten. Schautanzgruppe und „Die Rippcher" von der MGM sowie die Zumba-Gruppe von der Sportarena Lichtburg, begeisterten mit ihren Darbietungen.

rk